

Grand Prix Turnier: 1.Nordsee Jugend Cup Husum im Kulturkeller

Am 1. September fand im Zentrum von Husum das vierte von sechs Turnieren der Jugend Grand Prix Serie der Schachjugend Schleswig-Holstein statt. Im Kulturkeller fanden sich 56 Teilnehmer aus Schleswig-Holstein, Hamburg und Karlsruhe ein, um die Sieger in den sieben Altersklassen U8 bis U20 zu bestimmen. Es wurde in drei Gruppen eingeteilt: U8-U10 (22 Spieler), U12-U14 (20 Spieler) und U16-U20 (14 Spieler). Die Ermittlung der Rangliste für die Pokale, Medaillen und Urkunden erfolgte aber pro Altersklasse. In der Altersklasse U8 siegte sehr souverän Levi Malinowsky vom SK Doppelbauer Kiel, der seine acht Partien allesamt gewann und somit auch die Gesamtgruppe U8 bis U10 mit 1,5 Punkten Vorsprung gewann. Silber und Bronze gingen an Hanna Tran und Diana Kopylov, beide Spielerinnen vom SC Agon Neumünster.



Der Spielort ist in einer Fußgängerzone genau zwischen Markplatz und Schlosspark, so konnte man zwischendurch sich durchaus auch mit Eis oder Fischbrötchen eindecken oder sich ein wenig im Park ausruhen. Aber auch vor Ort gab es dank Hanne und Paul, Großeltern eines unserer Spieler, ein gutes Angebot an frischem Essen und Getränken (Kartoffelsalat, Würstchen, Heiß- und Kaltgetränke, Kuchen, gebacken von Eltern)



In der U10 konnte sich Jonas Schulz aus Karlsruhe durchsetzen, Silber ging an Tyl Poulsen aus Sasel, Bronze an Mick Richter vom SV Bad Oldesloe, der erstmalig eine Medaille bei einem Turnier gewann.



Die Vielfalt der Räumlichkeiten des Kulturkellers, der früher ein Brauhaus war, in dem von 1770 bis 1959 Bier gebraut wurde, ermöglichen ein eigenes kleines Turnierleiter Büro und auch einen

Relaxbereich mit Demobrett, wo einige nochmal kritische Situationen ihrer Partien mit Schachfreunden analysierten.



In der U12 konnte sich Peter Woltmann von der Ralsdorfer SG am Geburtstag seiner mitgereisten Mutter den Siegerpokal holen. Silber ging an Hannah Schulz aus Karlsruhe, der Schwester des U10 Siegers. Bronze holte sich Joseph Ho vom SV Bad Oldesloe, der dadurch auch die Gesamtführung in der Grand Prix Wertung in dieser Altersklasse übernahm.



Der Kulturkeller wird von einem eigenen Verein ehrenamtlich verwaltet und steht insbesondere bei kulturellen Veranstaltungen günstig zur Verfügung: Theateraufführungen, Lesungen, Seminare, Live-Musik und vieles mehr, aber auch zu einem Turniersaal lässt er sich gestalten.

Vor dem Gebäude geht es aber auch recht gehillt zu, da es Fußgängerzone ist. Gegenüber befindet sich noch ein beliebtes Café.



Eine Musikanlage ist vorhanden, so dass in den Pausen zwischen den Runden hier und da etwas Pop-Rock oder auch klassische Musik gespielt werden konnte. Zu einer Runde mit einer Dauer gab es je nach 15 Minuten Pause dazu. Durch die festen Startzeiten der Runden konnte man auch zwischendurch z.B. zum Marktplatz gehen, man wusste ja, wann es weiterging.

Jede der drei Gruppen hatte seinen eigenen Schiedsrichter. Hier sehen wir im orangenen T-Shirt Uwe Jacobsen, der die Gruppe U16-U18 beaufsichtigte.

In der U14 konnte Minh Dat Tran mit 7 aus 8 den Pokal und die Goldmedaille gewinnen, während Silber an Baran Yüksel vom SV Bad Oldesloe ging und Cornelius-Ägidian Quint vom Gastgeber Husumer SV die Bronzemedaille holte.



Bei den Pokalen haben wir viel Wert auf Vielfalt gelegt. Wir haben die Pokale und Medaillen bei einem Geschäft in Husum in Auftrag gegeben und sind sehr zufriedenen mit deren Leistungen.

Chessy darf natürlich auch nicht fehlen. Das Team um Isabel Steimbach von der Deutschen Schachjugend besucht uns vor kurzen bei ihrer Tour durch Norddeutschland. Da gleichzeitig Hafentage waren, hatten wir dann auch einige Besucher im Kulturkeller bei der Aktion. Tatsächlich sind dadurch auch schon zwei weitere Mitglieder gewonnen worden.



In der U16 konnte sich Hannes Trapp von den Schachfreunden Wilstermarsch mit 6 aus 8 Punkten durchsetzen. Fabian Bloh von den Schachfreunden Sasel erreichte Silber, Lennert Möllgaard vom Husumer schachverein von 1898 holte die Bronzemedaille, führt aber weiterhin die Gesamtwertung an.



In der U18 konnte sich Niklas Callsen vom Flensburger SK durchsetzen, der auch insgesamt die Gruppe U16-U20 mit 6 aus 8 Punkten gewann. Silber ging an Josef Kögel vom Husumer SV. Es nahmen nur zwei U18 Spieler teil, die aber durch die Partien mit den U16 und U20 Spielern genug Herausforderungen zu meistern hatten.

Durch die Turniere treffen sich die Spieler aus den verschiedenen Vereinen immer mal wieder, es ist eine richtige Szene kann man sagen.



In der U20 konnte sich Kay Rahtkens vom Gastgeber Husumer SV durchsetzen vor Vereinskollege Tobias Jortzig und Jan Marten Gemkow von SV VHS Heide.



Die Schiedsrichter Alexander Walther (U8-U10), Thomas Lehr (U12-U14) und Uwe Jacobsen (U16-U20) waren kompetent und immer schnell zur Stelle.





Fotos: Dr.Holger Ohst (1.Vorsitzender Husumer Schachverein)

Turnierleitung: Birger Boyens

Nach aktuellem Stand planen wir auch im kommenden Jahr zum

2.Nordsee Jugend Cup Husum (Herbst 2019)

einzuladen.

Ergebnisse

Die Ergebnisse sind über chess-results.com aufrufbar.

Eine Übersichtsseite mit Links zu den einzelnen Turnieren findet ihr hier:

http://husumer-schachverein.de/?page_id=3164

(oder über das Menü „Turniere“ und dann „1.Nordsee Jugend Cup“)

Kuriosa

1 während des Turniers fragte ein Besucher, ob dies ein Pfadfindertreffen sei

2 der schwarze König vom Demobrett war zeitwillig verschwunden und wurde nach längerer Suche tief vergraben im großen Blumentopf vor dem Brett wiedergefunden (es war doch 1.September, nicht 1.April)

